

## INHALT

Vorwort .....	9
Einleitung .....	11
1. Die Repräsentation im Spiegel der Forschung .....	19
1.1 Adlige Herrschaft, Hof und Repräsentation .....	19
1.2. Die Schönburgischen Herrschaften .....	27
1.3. Die Quellenlage .....	30
2. Adlige Repräsentationsformen in der Frühen Neuzeit. Der Versuch einer Typologie .....	37
2.1. Frömmigkeit und Fürsorge. Die paternalistische oder patriarchalische Repräsentation .....	45
2.2. Reichtum und Luxus. Die opulente bzw. kostspielige Repräsentation .....	50
2.3. Ein schlagkräftiges Heer. Die militärische Repräsentation .....	52
2.4. Wirtschaft und Finanzen. Die ökonomische Repräsentation .....	55
2.5. Wissenschaft und Kunst. Die mäzenatische Repräsentation .....	57
3. Herrschaft und Dynastie. Strukturen und Rahmenbedingungen der schönburgischen Selbstdarstellung .....	59
3.1. Die Schönburgische Landesherrschaft .....	59
3.2. Die Organisation des Gesamthauses .....	72
3.3. Das dynastische Selbstverständnis der Schönburger .....	79
3.4. Die Stellung der Schönburger innerhalb des Reichsadels .....	87
3.4.1. Die Beziehungen zum Reichs- und Landadel .....	87
3.4.2. Die Beziehungen nach Dresden, Wien und Berlin .....	104
3.4.3. Ahnenforschung und Genealogie .....	110
3.5. Das schönburgische Finanzwesen .....	113
3.6. Die Ausbildung und Erziehung der gräflichen Kinder .....	131
3.6.1. Bildung und Erziehung im Elternhaus .....	131
3.6.2. Bildung und Erziehung außer Haus .....	138
3.6.3. Der Besuch von Universitäten .....	142
3.6.4. Schönburgische Kavalierstouren .....	144
3.7. Herrschaft und Dynastie. Eine Zwischenbilanz .....	148

4. Kirche, Hof und Administration als Macht- und Repräsentationsmittel der Schönburger .....	151
4.1. Adliger Haushalt oder Hof? Ein forschungstheoretisches Problem .....	151
4.2. Größe, Aufbau und Funktion der schönburgischen ‚Höfe‘ .....	159
4.3. Schloss, Kirche, Residenz. Räume herrschaftlicher Repräsentation .....	176
4.3.1. Schlösser und Gärten .....	176
4.3.2. Die Stadtkirchen .....	190
4.3.3. Die Residenzstädte .....	204
4.4. Kirche, Hof und Administration. Eine Zwischenbilanz .....	221
5. Frömmigkeit und Fürsorge. Schönburgische Grafen als Haus- und Landesväter .....	225
5.1. Die schönburgischen Hausväter. Ansprüche und Lebenswelten .....	225
5.2. Hof und Hofstaat .....	240
5.3. Der Alltag im Schloss .....	249
5.4. Fazit .....	259
6. Macht um jeden Preis. Die Verfechter der schönburgischen Landesherrschaft .....	261
6.1. Ein Leben für Reichsstand und Kaiser. Graf Christian Heinrich von Schönburg (1682–1753) .....	261
6.1.1. Persönlichkeit und Herrschaftsstil .....	261
6.1.2. Der ‚Retter‘ der Landesherrschaft .....	268
6.1.3. Hofdienst als Ausweg. Die Karriere am Kaiserhof .....	275
6.1.4. Von Armut und barocker Pracht. Leben und Repräsentation in Waldenburg und Wien .....	279
6.1.5. Herrschaft und Repräsentation des Grafen des Grafen Christian Heinrich. Wirkung und Ergebnis .....	293
6.2. Prunk und Militär. Graf Albert Christian Ernst von Schönburg-Hinterglauchau (1720–1799) .....	297
6.2.1. Persönlichkeit und Vorprägung .....	297
6.2.2. Brandenburg-Preußen als Chance. Zur Entstehung des Hinterglauchauer Regierungsprogramms .....	316
6.2.3. Allen Hindernissen zum Trotz. Der weitere Kampf um die Landesherrschaft .....	334

6.2.4. Reichsgräfliche Altehrwürdigkeit und Preußisches Rokoko. Die gräfliche Residenz Hinterglauchau .....	354
6.2.5. Hof und Hofstaat .....	372
6.2.6. Die Festkultur .....	383
6.2.7. Herrschaft und Repräsentation des Grafen Albert Christian Ernst. Wirkung und Ergebnis .....	388
7. <i>Alles geht groß und fürstlich zu.</i> Fürst Otto Carl Friedrich von Schönburg (1758–1800) .....	393
7.1. Kindheit und Vorprägung .....	393
7.2. Herrschaft, Wirtschaft und Verwaltung .....	409
7.3. Der Hof .....	442
7.4. Die Residenzen .....	453
7.4.1. Die Residenzschlösser .....	457
7.4.2. Der englische Park Greenfield bei Waldenburg .....	467
7.5. Das kulturelle Leben am Hof .....	507
7.6. Herrschaft und Repräsentation des Fürsten Otto Carl Friedrich. Wirkung und Ergebnis .....	535
8. Herrschaft und Unternehmertum. Graf Heinrich Ernst II. von Schönburg-Rochsburg (1760–1825) .....	539
8.1. Kindheit und Vorprägung .....	539
8.2. Neue Methoden. Verbesserungen in der Rochsburger Ökonomie ..	541
8.3. Europaweit bekannt. Die Rochsburger Schäferei .....	547
8.4. Ein Leben für die Wirtschaft. Alltag am Rochsburger Hof .....	552
8.5. Zwischen Adel und Bürgertum. Das Ende der Etikette .....	555
8.6. Herrschaft und Repräsentation des Grafen Heinrich Ernst II. Wirkung und Ergebnis .....	559
Ergebnisse .....	561
Anhang .....	583
Tabellen .....	583
Ausgewählte Quellen .....	588
Auszüge aus der Chronik der Stadt Waldenburg .....	588
Die Personalsache des Hinterglauchauer Amtmanns Scheller .....	593

Aus dem Haushaltsbuch des Grafen Otto Wilhelm von Schönburg-Lichtenstein . . . . .	597
Das Begräbnis des Grafen Christian Heinrich von Schönburg- Waldenburg in Wien . . . . .	599
Reglement des Hofes der Grafen von Schönburg-Wechselburg . . . . .	600
Brief des Grafen Franz Heinrich von Schönburg-Wechselburg an seine Vettern . . . . .	602
Geburt und Taufe des Grafen Otto Carl Friedrich von Schönburg- Stein-Waldenburg . . . . .	604
Reglement zur Beisetzung der Gräfin Karoline Henriette von Schönburg . . . . .	605
Reiseinventar des Grafen Otto Carl Friedrich für sein Studium 1774 . . .	608
Die Personalsache des Waldenburger Hofmusikus Joh. Conrad Kleinrecht . . . . .	612
Tagebucheintrag der Fürstin Louise von Anhalt-Dessau vom 20.6.1797 . . . . .	613
Auszug aus den Lebenserinnerungen Johann Christian Barthels . . . . .	613
Brief des Fürsten Otto Carl Friedrich von Schönburg an seine Gemahlin . . . . .	614
Gedicht des fürstlichen Hofrats Jenichen aus dem Jahre 1790 . . . . .	615
Gedicht zum Geburtstag der Gräfin Henriette von Schönburg 1784 . . . .	617
Verzichtserklärung der Fürstin Henriette von Schönburg . . . . .	618
Abbildungen . . . . .	619
Bildnachweis . . . . .	657
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	663
Quellen und Literaturverzeichnis . . . . .	664
Ungedruckte Quellen . . . . .	664
Gedruckte Quellen und Literatur . . . . .	668
Personen- und Ortsregister . . . . .	689